INSTITUT FÜR PARTIZIPATIVES GESTALTEN IPG

OPEN FORUM (PROCESS WORK)

Das Offene Forum aus der Methodologie des Deep Democracy ist ein sehr mächtiges Mittel um Konflikte und Krisen innerhalb von Gruppen sichtbar werden zu lassen und zu bearbeiten.

SO GEHT'S:

1. Die Gruppe sammelt Themen, die es zu besprechen gibt.
2. Unter den Themen wird das Thema mit den meisten Widerständen und Resonanzen ausgewählt
3. Es gibt vier Rollen:
    1. einen Facilitator (auch diese Rolle kann wechseln, der Wechsel muss aber für alle transparent gekennzeichnet sein)
    2. Zeugen: alle, die gerade nicht aktiv teilnehmen
    3. Teilnehmende, die Position A vertreten
    4. Teilnehmende, die Position B vertreten

4. Alle Teilnehmer bilden zu Beginn einen äußeren Kreis als Zeugen. Ihre Aufgabe ist es den Raum zu halten und den Prozess aufmerksam und achtsam zu beobachten und zu bezeugen.

5. Das Forum beginnt, damit dass eine Person eine starke Position zum Thema übernimmt. Dies ist Position A

6. Nun wird nach einer starken Gegenposition gesucht, die vom nächsten Teilnehmenden übernommen wird, der oder die sich dazu findet.

7. Nun werden die Positionen verstärkt. Dabei können weitere Teilnehmende hinzukommen und Position beziehen

8. Teilnehmende können Positionen jederzeit wechseln. Diese Wechsel erzeugen Verständnis für beide Positionen und die Integration der Wiedersätze

9. Der/die Facilitator*in hilft die Positionen in ihrer Essenz zu verstehen. Er fordert dazu auf, diese auch körperlich wahrzunehmen und auszuagieren

10. Das Forum endet, wenn durch einen Teilnehmenden eine Integration formuliert wird.

11. Zum Schluss wird eine körperliche Haltung oder eine Bewegung gesucht, die die integrierte Lösung ausdrückt und speichert.

DARAUF IST ZU ACHTEN:

- Hotspots sind Eskalationssignale. Treten diese auf werden Sie verlangsamt um sie deutlich wahrnehmen zu können. Sie lösen sich meist erst dann auf, wenn sich jemand aus der gegensätzlichen Position in den Hotspot hineinfühlt.

- Coldspots sind Deeskalationssignale, diese werden bewusst wahrgenommen

REFLEXION HINTERHER:

- Was ist passiert, welche Prozessdynamik gab es?

- Welche Rollen, Meinungen, Momente der Irritation gab es und wie können wir diese deuten?